

Kindergarten ABC



Unser Kindergarten ABC
soll Ihnen als Orientierungs- und
Nachschlaghilfe dienen.

A

Abholen

Wir bitten Sie die Kinder, außer in Ausnahmefällen, nicht vor zwölf Uhr abzuholen. Sollten wir draußen sein, bitten wir Sie, mit den Kindern nicht in „Straßenschuhen“ nochmals den Gruppenbereich aufzusuchen.

Die Tageskinder können während des gesamten Nachmittags abgeholt werden (Ruhephase 12.30 – 13.30 Uhr).

Bei Abholung der Kinder durch Dritte, bedarf es eine vorherige Erklärung Ihrerseits.

Allergien

Teilen Sie uns bitte mit, wenn Ihr Kind an Unverträglichkeiten oder Allergien leidet.

Aufsichtspflicht

Sie beginnt erst dann, wenn Sie das Kind dem Fachpersonal übergeben haben und endet mit dem persönlichen Abholen.

Haben Sie im Kindergarten eine Einverständniserklärung für das „Alleine gehen“ Ihres Kindes hinterlegt, endet unsere Aufsichtspflicht mit dem Schicken des Kindes zu der von Ihnen gewünschten Uhrzeit. Da unsere Garderobe im Erdgeschoss liegt und wir einzelne Kinder nicht begleiten können, sollten Sie zuvor das alleine An- und Ausziehen mit Ihrem Kind üben.

Ausflüge

Wir unternehmen spontan oder mit Ankündigung Spaziergänge in die nähere Umgebung.

B

Bastelmaterial

Von Zeit zu Zeit sammeln wir Material zum Basteln. Das geben wir durch Aushang bekannt. Es freut uns, wenn wir auf Ihre Unterstützung zählen können. Es handelt sich dann meist um: farbige Wollreste, Korken, Klorollen, Verpackungen, Knöpfe, etc.

Beobachtungen/Bildungsdokumentation

Der Entwicklungsstand Ihres Kindes wird aufgrund von Beobachtungen in einer Bildungsdokumentation – Lerngeschichten festgehalten, die nur für die Eltern einzusehen ist und am Ende der Kindergartenzeit an Sie ausgehändigt wird.

Besuchernachmittag

Nach vorheriger Absprache freuen wir uns, wenn ehemalige Kindergartenkinder uns an einem Nachmittag mal besuchen möchten.

Bilderbuchkino

In losen Abständen bekommen wir Besuch aus der Stadtbibliothek. Dann findet im Ruheraum Bilderbuchkino statt.

Beschriftung

Bitte beschriften Sie das Eigentum Ihres Kindes mit seinem Namen - Kleidung, Schuhe, Spielzeug, etc.

Betreuungsvertrag

Sie haben mit dem Träger der Einrichtung einen Betreuungsvertrag geschlossen. Sollten sich Änderungen ergeben (Anschrift, Telefonnummer, o.ä.) teilen Sie uns das bitte schnellst möglich mit.

Bring Zeit

Im Interesse Ihres Kindes und um einen pädagogisch sinnvollen Tagesablauf zu gestalten, bitten wir Sie, außer in Ausnahmefällen, Ihr Kind bis 8.30 Uhr in den Kindergarten zu bringen.

C

D

Daten

Bitte teilen Sie uns immer Ihre aktuelle Telefonnummer mit (z.B. bei Veränderungen). Wir benötigen auf jeden Fall eine Nummer unter der jederzeit eine Kontaktperson für Notfälle erreichbar ist.

Dienstbesprechung

Auf Gruppenebene finden regelmäßig Teambesprechungen statt. Es geht im Einzelnen um die Reflektion der pädagogischen Arbeit, Planung, Förderungspläne, Vorbereitung von Aktionen, Fallbesprechung, etc. Aus den Gruppen treffen sich, bei Bedarf, je eine Mitarbeiterin zur „Blitzrunde“ um wichtige Infos auszutauschen. Alle 4 Wochen ist große Teamsitzung.

Dienstzeiten

Dienstzeit ist nicht gleich Betreuungszeit, d.h. unsere Mitarbeiterinnen haben unterschiedliche Dienstzeiten, sowie auch unterschiedliche wöchentliche Arbeitszeiten.



E

Eingewöhnungszeit

Diese wichtige Zeit muss für jedes Kind individuell gestaltet werden.

Eltern App

Wenn Ihr Kind den Kindergarten besucht, werden Sie zur Eltern App eingeladen. Diese müssen Sie sich dann auf dem Handy runterladen. Dort erscheinen alle Termine, wichtige Infos. Hier können Sie Ihr Kind dann auch abmelden, falls es krank ist oder Urlaub hat. Die Kinder, für die 35 oder 45 Std. gebucht sind, bekommen zusätzlich den Zugang zum Verpflegungsportal.

Elternarbeit

Zum Wohle der Kinder ist die aktive Elternarbeit/Elternmitarbeit besonders wichtig. Ohne Sie läuft es nicht rund.

Elterngespräche

Elterngespräche sind jederzeit möglich. Gern vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin. Dort können dann wichtige Fragen beantwortet und Informationen zum Entwicklungsstand Ihres Kindes geben werden.

Elternrat

Der Elternrat wird auf der jährlichen Elternversammlung gewählt.

F

Fotos

Meist im Oktober jeden Jahres besucht uns ein Fotograf/eine Fotografin. Diese Fotos können, auf Wunsch, käuflich erworben werden.

Frühstück

Nach jährlicher Abstimmung in der Elternversammlung, gibt es bei uns im Kindergarten ein Frühstücksbüfett. Dafür sammeln wir pro Monat 10 € ein. Außerdem werden von dem Geld noch Feiern (z.B. Kindergeburtstage, Weiberfastnacht, Schützenfest, etc.) und das Kochen finanziert.

Freispiel

Das Freispiel hat eine vielseitige Bedeutung. Hier können die Kinder frei Spielmaterial, Spielort und Spielpartner wählen. Sie haben hier die Gelegenheit Selbständigkeit und Eigeninitiative zu entwickeln. Die Erzieherin steht ihnen jederzeit als Ansprechpartnerin zur Verfügung und hat die Möglichkeit die Kinder zu beobachten. Die Kinder lernen auch Regeln zu akzeptieren und Konflikte zum Großteil selbständig zu lösen.

G

Geburtstag

Wir feiern diesen wichtigen Tag natürlich im Kindergarten. Das Geburtstagskind backt mit uns und einem Freund/einer Freundin gemeinsam Waffeln.

Gesucht-Gefunden

Im Garderobenbereich finden Sie den Ordner „Gesucht-Gefunden“. Darin stehen viele Informationen zu verschiedensten Bereichen. Suchen Sie einen Verein für Ihr Kind, benötigen Sie Hilfe in verschiedenen Lebensbereichen, Kontakt zu Therapeuten, der Stadt, etc. Hier werden Sie fündig. Wir versuchen den Ordner aktuell zu halten.

Gesundheitsamt

Vom Gesundheitsamt findet einmal jährlich eine zahnärztliche Untersuchung statt. Den Termin teilen wir Ihnen im Vorfeld mit.

H

Hausschuhe

Im Kindergarten benötigt Ihr Kind bequeme, passende Hausschuhe.

Hospitation

Gern geben wir Ihnen die Gelegenheit bei uns zu hospitieren. Sprechen Sie mit uns einen Termin ab.

I

Informationen

Informationen über die Arbeit in den Gruppen und Termine geben wir Ihnen in der Eltern App und hängen Sie an der Pinnwand aus.

Inklusion

Hierzu finden Sie Informationen in unserer Konzeption.

Integration

Hierzu finden Sie Informationen in unserer Konzeption.



J

Jahr

Das Kindergartenjahr beginnt am 01. August und endet zum 31. Juli.

Jahresplanung

Damit Sie unsere Termine und Schließzeiten in Ihre Jahresplanung einbeziehen können, bekommen Sie diese immer sehr frühzeitig mitgeteilt. Außerdem werden sie per Aushang immer noch mal wieder darauf hingewiesen.

K

Kindergartenbeitrag

Der Kindergartenbeitrag wird vom Träger festgelegt. Siehe Homepage Stadt Sundern

Kinderschutz

Hierzu finden Sie Informationen in unserer Konzeption.

Kleidung

Bitte kleiden Sie Ihr Kind bequem, der Witterung entsprechend (nicht zu luftig, aber auch nicht zu warm) und in Kleidung, die ruhig mal schmutzig werden darf. Wichtig ist auch, dass die Kleidung mit dem Namen gekennzeichnet ist.

Konzeption

Unsere Konzeption wird ständig überarbeitet und liegt für Interessierte im Kindergarten bereit.

Krankheit

Bei Krankheit des Kindergartenkindes geben Sie uns bitte umgehend Bescheid. Je nach Krankheit und Regelung, darf das Kind den Kindergarten erst wieder besuchen, wenn keine Ansteckungsgefahr mehr besteht. Nur so kann die Ansteckungskette unterbrochen werden.

Kritik

Ihre sachliche, ehrliche und offene Kritik ermöglicht uns auf Ihr Anliegen zu reagieren. Reden Sie mit uns!



L

Läuse

In jedem Jahr gibt es bestimmte "Läusezeiten". Bitte achten Sie dann besonders darauf.

Lesepaten

Einmal in der Woche werden die Kinder von Ihren Lesepaten besucht.

M

Medikamente

Im Kindergarten werden keine Medikamente ausgegeben. Ausnahmen bestehen nur bei chronischen Erkrankungen und einer schriftlichen Anweisung des behandelnden Arztes.

In allen anderen Fällen gehören kranke Kinder nicht in den Kindergarten.

Mittagessen

Die Mittagskinder erhalten im Kindergarten eine warme Mahlzeit, deren Kosten von den Eltern zu tragen sind. In bestimmten Fällen kann ein Essenzuschuss gewährt werden, sprechen Sie uns an.

N

Nachmittagsnack

Besucht Ihr Kind nachmittags den Kindergarten, bekommt es einen „Nachmittagsnack“. Dieser umfasst Rohkost, Gebäck und Getränke. Dafür berechnen wir pro Teilnahme 20 Cent, die am Ende des Monats abgerechnet werden.

Nassbeutel

Im Sinne der Nachhaltigkeit wurden von unseren Kolleginnen „Nassbeutel“ genäht. Sollte bei Ihrem Kind mal was in die Hose gehen, können Sie die nassen Sachen in diesem Beutel mit nach Hause nehmen. Wir bitten um schnellst mögliche Rückgabe (gewaschen), da die Zahl unserer Beutel leider stetig abnimmt.

Nikolausfeier

Alljährlich gehört unsere Nikolausfeier in der Schützenhalle für die Kindergartenkinder, ihre Eltern und Großeltern, zu einem der Höhepunkte im Jahreskalender.

Notfall

Für den Notfall benötigen wir immer eine aktuelle Telefon-bzw. Handynummer, unter der wir stets jemanden erreichen können müssen.

O

Offenheit

Wir möchten in ständigem Dialog mit Ihnen sein und hoffen auf Ihre Offenheit bei auftretenden Problemen. So können wir schnellst möglich an gemeinsamen Lösungen arbeiten.

Öffnungszeiten

Unsere Regelöffnungszeiten sind von Montag - Freitag von 7.30 Uhr – 16 Uhr. Im Rahmen der Stundenbuchung ist eine Betreuung von 7.00 – 17.00 Uhr möglich. Sprechen Sie uns an.

P

Partizipation

Hierzu finden Sie Informationen in unserer Konzeption.

Portfolio

Um die Entwicklung der Kinder zu dokumentieren, wird für jedes Kind ein Portfolio mit Lerngeschichten, Fotos, Kunstwerken, u.v.m. über die gesamte Kindergartenzeit erstellt.

Praktikanten/innen

Im Jahresverlauf besuchen uns die verschiedensten Praktikanten/innen. Sie kommen als Berufsfindungspraktikanten/innen von der Hauptschule, der Realschule und dem Gymnasium. Des Weiteren unterstützen wir die Kinderpflegerinnen und die Fachschule für Sozialpädagogik bei der Ausbildung. Seit Neuestem kommen zeitweise auch Studenten/innen verschiedener Universitäten und Hochschulen zu Blockpraktika. Praktikanten/innen bedeuten zwar zusätzliche Arbeit, jedoch bringen sie frischen Wind mit und wir bekommen verschiedenste Anregungen für unsere tägliche Arbeit.

Projektarbeit

Immer wieder finden Projekte, zu verschiedenen Themen und in verschiedenen Bereichen, statt.

Q

Qualität

Machen Sie sich Ihr eigenes Bild.



R

Rat der Kindertageseinrichtung

In diesem Rat sind die Eltern durch ihre gewählten Elternvertreter, das pädagogische Personal und der Träger vertreten. Er kann, über die Einrichtung betreffende Themen, mitentscheiden.

Regeln

Regeln sind im gemeinsamen Miteinander notwendig. Sie werden gemeinsam besprochen und dienen als Orientierung für die Kinder. Auf ihre Einhaltung legen wir Wert.

Ruhezeiten

Je nach Alter schlafen die Kinder in ihre Mittagspause oder verbringen die Zeit nach dem Essen im Ruheraum, wo ihnen z.B. vorgelesen wird. Zwischen 12.30 und 13.30 Uhr, in der Ruhephase, bitten wir keine Kinder abzuholen. Die Ruhephase wird bedürfnisorientiert gestaltet.

S

Schließzeiten

Unsere Schließzeiten werden immer frühest möglich in der Eltern App mitgeteilt.

Schnupperwochen

Wenn Sie Ihr Ü 3 Kind bei uns angemeldet haben und es aufgenommen wird, können Sie zu einer festgelegten Zeit zum „Schnuppern“ kommen. Die genauen Termine werden dann vereinbart. Die U 3 Kinder beginnen mit der Eingewöhnung nach den Sommerferien.

Schulvorbereitung

Gesonderte Schulkinderaktionen finden im letzten Kindergartenjahr in vielfältigen Bereichen statt. Sie sollten aber bedenken, dass Ihr Kind während der gesamten Kindergartenzeit fortlaufend neue Fertigkeiten und Fähigkeiten entwickelt und sich so ständig vorbereitet, nicht nur auf die Schule, sondern auf sein weiteres Leben.

Spielsachen/Kuscheltiere

Wir bitten Sie Ihren Kindern keine Spielsachen mit in den Kindergarten zu geben. Wir können dafür keine Garantie übernehmen und wir haben auch genug davon. Nur Kuscheltieren in der Eingewöhnung oder für die Ruhephase machen wir eine Ausnahme, wobei wir auch hier keine Garantie übernehmen können.

“Stuhlkreis”

Im Stuhlkreis wird gesungen und gespielt. Die Kinder lernen sich in und vor der Gruppe zu äußern, Texte zu behalten, Sprache und Ausdruck zu üben.

Schweigepflicht

Unsere Mitarbeiterinnen, sowie der Elternrat, unterliegen der Schweigepflicht.

T

Telefon

Unsere Telefonnummer ist die **02393/1434**

Träger

Stadt Sundern
Rathausplatz 1
59846 Sundern

Zuständig:

Björn Allefeld
02933/81210
b.allefeld@stadt-sundern.de

Turnen

Zum Turnen benötigen die Kinder ein T-Shirt, eine Turn-oder Jogginghose und wenn gewünscht Turnschuhe (auch hier bitten wir Sie alles namentlich zu kennzeichnen. Ansonsten Turnen die Kinder Barfuß. Das Turnen auf Stopper Socken ist in unserem Turnraum nur begrenzt möglich, da sie durch Abnutzung sehr schnell glatt werden. Die Turngruppen sind gruppenübergreifend nach Alter.

U

Urlaub

Sollte ihr Kind Urlaub machen, geben Sie uns bitte Bescheid.



V

Verpflegungsportal

Wenn Sie für Ihr Kind 35 oder 45 Std. gebucht haben, kann es an der Mittagsverpflegung teilnehmen. Hierzu bekommen Sie einen Zugang zum Verpflegungsportal. Bestellt werden kann immer Donnerstag bis 20 Uhr für die folgende Woche. Sie müssen darauf achten, dass das Verpflegungskonto genug Guthaben aufweist. Abbestellungen sind nur möglich, wenn Ihr Kind plötzlich erkrankt und Sie uns dies an dem betreffenden Tag vor 8 Uhr mitteilen. Nachmeldungen können auch von uns nur bis 8 Uhr getätigt werden, falls andere Kinder bis dahin wegen Krankheit abgemeldet wurden.

Versicherung

Ihr Kind ist auf dem Weg zum und vom Kindergarten, sowie in der Einrichtung oder bei Veranstaltungen des Kindergartens, durch die gesetzliche Unfallkasse versichert.

Vorschulkinder

Im letzten Kindergartenjahr erwartet die Kinder ein umfangreiches Vorschulkinderprogramm. Dies umfasst Projekte, Ausflüge, spezielle Aufgabe, u.v.m.

W

Wechselwäsche

Wenn ihr Kinder in der Phase des „Sauber Werdens“ ist, sollten Sie Wechselwäsche im Kindergarten hinterlegen. Sollte auch später mal ein kleiner „Unfall“ passieren, haben wir bis zu einer bestimmten Größe Wechselwäsche im Kindergarten. Es wäre schön, wenn wir diese dann schnellst möglich gewaschen zurückbekommen würden.

Wald

Bei unseren Spaziergängen gehen wir auch in den Wald, daher möchten wir Sie nochmals auf alltagstaugliche Kleidung hinweisen.

X Y

Z

Zahnpflege

Die Mittagskinder putzen nach dem Essen im Kindergarten ihre Zähne. Um die richtige Zahnpflege zu erlernen, werden wir von Dr. Daniela Becker unterstützt, die uns regelmäßig besucht. Die jeweiligen Vorschulkinder dürfen sie dann später einen ganzen Vormittag in Ihrer Praxis besuchen und bekommen einen detaillierten Einblick.

Zecken

In der „Zeckenzeit“ kann es vorkommen, dass wir Sie benachrichtigen, wenn wir eine Zecke an Ihrem Kind bemerken. Sie entscheiden dann über das weitere Handeln.